



News & Facts

Pikes Peak Audi S1 „rockt“ mit 850 PS den „Uphöfener Berg“



Keith Edwards betreibt im Nordwesten von England einen Kfz-Betrieb. Dabei ist er markenoffen und somit für seine Kunden flexibel. Für sein Hobby macht er jedoch keine Kompromisse: Er hat einen Audi Sport Quattro für Bergrennen aufgebaut, einen Gruppe B Rennwagen mit rund 850 PS, die letzte Fassung des Audi Sport Quattro S1 E2 Pikes Peak. Das mit einem sequentiellen 6-Gang-Getriebe ausgestattete Fahrzeug des sympathischen Fahrers aus

Ulverston (GB) wird die große Fangemeinde des Ur-Quattros an den „Uphöfener Berg“ locken.

TV-Comedy-Star wirbt für das 47. Int. Osnabrücker Bergrennen

Die Herforder Brauerei als offizieller Bierpartner des Int. Osnabrücker ADAC Bergrennens hat den



aus zahlreichen Fernsehsendungen bekannten Comedian Rüdiger Hoffmann als Gesicht für die neue Werbekampagne „Mal ehrlich“ gewonnen.

Als Markenbotschafter ist der Fernsehstar in zahlreiche Kampagnen der Brauerei eingebunden.

Auch für „Cars&Fun“ wurden unter dem Motto „Mal ehrlich – Ganz großer Sport“ Großplakate produziert, die in den kommenden

Wochen an frequenzstarken Straßenzügen in Ostwestfalen und dem Osnabrücker Land unübersehbar sind.

Schweizer Formel 3000-Piloten im Osnabrücker Land

Bei den Fahrern, die um die Top-Plätze beim diesjährigen FIA-Lauf kämpfen, gehören auf jeden Fall drei Schweizer mit ihren gewaltigen Formel 3000 Boliden. Als einer der Top-Favoriten auf den Gesamtsieg gilt Eric Berguerand, der beim European Hill Race in Luxemburg mit seinem Lola F 3000 einen phantastischen Streckenrekord aufstellte und in wenigen Tagen als Titelverteidiger in die Schweizer Berg-Meisterschaft einsteigt.

Der letztjährige Vize-Meister und ebenfalls Freund der nördlichsten deutschen Veranstaltung, Simon Hugentobler, hat sich mit seinem Reynard Cosworth von Rennen zu Rennen kontinuierlich verbessert und hat sich zum Ziel gesetzt, seinen 8. Platz aus dem Vorjahr zu verbessern.



Erstmals kommt Phillipe Guelat mit seinem attraktiven Lola Formel 3000 nach Deutschland. Der Pilot aus Fahy im Kanton Jura startet ansonsten fast ausschließlich im Rahmen der hochkarätigen französischen Berg-Meisterschaft und daher darf man auf seinen Auftritt besonders gespannt sein.

Der elektrische Top-Sportwagen BMW i8 erstmals in einem Wettbewerb

Die Walkenhorst-Gruppe mit Ihrer Kernmarke BMW plant in diesem Jahr nicht nur den Auftritt der zwei vorwiegend im Langstreckenpokal erfolgreich eingesetzten, spektakulären BMW Z4 GT3, sondern präsentiert auch im Rahmen des 2. E-Mobil-Berg-Cups ein ganz besonderes Highlight. Der derzeit in allen Medien groß in Szene gesetzte elektrische Top-Sportwagen BMW i8 wird erstmals im Rahmen einer sportlichen Veranstaltung zu sehen sein. 360 PS und eine Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h lauten die beeindruckenden Kennzahlen, die das Modell in die antriebstechnische Zukunft führen sollen. Kurz nach dem Start der aufsehenerregenden

Kampagne des bayerischen Automobilherstellers wird das Fahrzeug am „Uphöfener Berg“ an den Start gehen, wobei mit Manfred Hülsmann der „Chef“ der Stadtwerke Osnabrück als Hauptsponsor des Cups sein Debüt als Pilot gibt.

Der KW Berg Cup auch „im Norden“ bestens aufgestellt

Man darf schon heute sicher sein, dass sich der KW Berg Cup mit seinem vielseitigen Starterfeld wieder von seiner besten Seite am „Uphöfener Berg“ präsentieren wird. Bei den zahlreichen Fans der getunten Boliden der unterschiedlichsten Marken werden gleich drei Fahrer des veranstaltenden MSC Osnabrück an den Start gehen: Markus Hülsmann (VW Golf), Gero Schwanecke (VW Golf) und Mario Ruwe (BMW) haben ebenso einen Heimvorteil wie Frank Lohmann (VW Polo), der in 2013 die Wertung der „Rookies“ im KW Berg Cup auf Anhieb gewann.



Gespannt ist man natürlich auf die Titelverteidiger des Cups Dieter Rottenberger und Jörg Weidinger im BMW 318i STC, wobei letztgenannter parallel im Rahmen des Langstreckenpokals derzeit in einer Klasse auch auf den MSC-Sport- und Rennleiter Michael Schrey trifft.

Kartenvorverkauf für „Cars&Fun“ 2014



Ermäßigte Tickets im Vorverkauf für das 47. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen am 2./3. August 2014 gibt es im Internet. Über die Homepage des veranstaltenden MSC Osnabrück (<http://www.msc-osnabrueck.com/vorverkauf/>) können vergünstigte Tickets in allen

Kategorien erworben werden. Die Tageskarte für Erwachsene kostet im Vorverkauf für den Samstag 11 Euro (anstatt 12 Euro an der Tageskasse vor Ort) und für den Sonntag 13 Euro (anstatt 14 Euro an der Tageskasse).

Außerdem können über den Vorverkauf auch die begehrten VIP-Tagesgutscheine für Deutschlands attraktivsten VIP-Bereich am Berg für 95 Euro pro Person erworben werden. Einzelheiten zu dem „VIPextra 2014“-Angebot findet man unter www.msc-osnabrueck.com im Menü „Bergrennen/Zuschauerinfos 2014“.